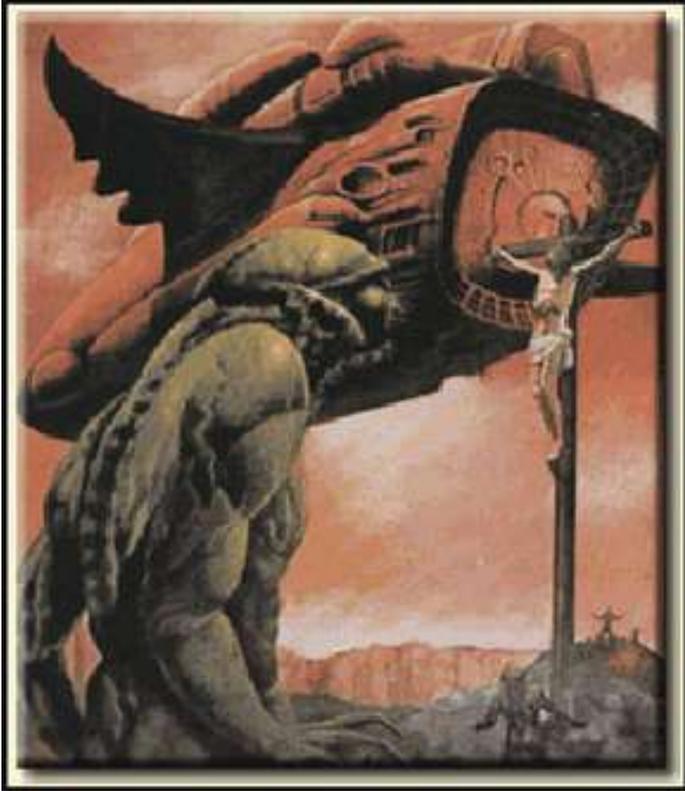


War Jesus ein zeitreisender Wissenschaftler, der die Erde auf eine positive Zeitlinie bringen wollte?

27. Dezember 2019 <https://www.pravda-tv.com/2019/12/war-jesus-ein-zeitreisender-wissenschaftler-der-die-erde-auf-eine-positive-zeitlinie-bringen-wollte-video/>



Jesus war imstande Wunder zu vollbringen! Er konnte heilen, am Ende jagte er sogar die Herrscher aus ihren Tempeln. Dann wurde er gekreuzigt. Er ist gestorben, begraben und aufgefahren in den Himmel. Das ist die offizielle Geschichte von Jesus Christus in den christlichen Religionen – doch entspricht sie auch der Wahrheit?

Mittlerweile nähren sich mehr und mehr Zweifel daran, weil gegenwärtige vieles dafür spricht, dass die Bibel in der Neuzeit weitreichend umgeschrieben wurde. Vor allem aber ist bis heute eine Tatsache immer außen vorgeblieben, dass zahlreiche in der Bibel beschriebene außergewöhnliche Erscheinungen außerirdische Raumschiffe gewesen sein könnten. Von Frank Schwede

586 v. Chr. befand sich der Prophet Ezechiel in babylonischer Gefangenschaft. Plötzlich brauste von Norden her ein gewaltiger Sturm über das Land, Ez.1-5: „...eine gewaltige Wolke voll Feuer und Glanz erschien, Blitze zuckten, aus ihrem Innern glänzte es wie blinkendes Glanzerg inmitten des Feuers. Aus ihm heraus erschien etwas, das vier lebenden Wesen glich. Sie hatten Menschengestalt.“

War vielleicht in Wahrheit ein Raumschiff und Ezechiel Mitglied einer außerirdischen Föderation, der zusammen mit anderen Mitgliedern für eine Mission auf die Erde kam? Wer waren die anderen im Bunde und welche Rolle spielte Jesus Christus dabei?

Wir alle wissen, Jesus kam mit einer Botschaft auf die Erde. Es war eine Mission, die er erfüllen wollte, die wahrscheinlich in Verbindung mit einem höheren Auftrag stand.

Heute wird das Wirken Jesus in erster Linie mit den großen christlichen Religionen in Verbindung gebracht. Doch die Frage, die am Ende bleibt, lautet: hätte auch Jesus die christlichen Religionen, wie wir sie seit Hunderten von Jahren kennen, in dieser Weise wirklich so unterstützt?

Zweifellos spielt Jesus eine entscheidende, wenn nicht sogar die Rolle in den großen christlichen Religionen. Allerdings bleibt da immer noch die Frage, ob für Jesus die christlichen Kirchen eine ebenso wichtige Rolle gespielt hätten. Ich denke, dass Jesus Interessen genau das Gegenteil von dem waren, was sich die christlichen Kirchen später zur Aufgabe gemacht haben.

Eines der großen Ziele Jesus war es, dass die Menschen frei in ihren Gedanken werden und Liebe und Respekt füreinander empfinden. Das war seine tatsächliche Botschaft an die Menschheit und das war auch der Inhalt der Mission, in der er auf die Erde kam und durch die er Veränderungen erreichen wollte.

Sicherlich hätte Jesus niemals die große Zahl religiös geprägter Kriege und Kreuzzüge im frühen Mittelalter unterstützt. Das unsäglich Leid und Blutvergießen, das damit über die Menschheit gebracht wurde, stand ganz sicher nicht in seinem Zeichen ([War Jesus Christus ein außerirdischer Prophet oder Anunnaki-Hybrid? \(Video\)](#)).

Wer also war Jesus wirklich? In vielen Textbeiträgen, die mittlerweile im Internet zu finden sind, ist immer wieder davon die Rede, dass Jesus in Wahrheit kein Erdenmensch war, sondern dass er von außerhalb kam. Es gibt sogar Hinweise darauf, dass Jesus aus der fernen Zukunft kam, dass er ein Zeitreisender war, um in der Vergangenheit die Zeitlinie der Erde zu verändern.

Auch die US amerikanische UFO-Forscherin Linda Moulton Howe hat sich in der Vergangenheit mit dem Wirken Jesus beschäftigt. Im Rahmen ihrer [Recherchen](#) zu diesem Thema lernte sie unter anderem auch den Brasilianer Urandir Oliveira aus Corguinho kennen.

Oliveira hat nach eigenen Angaben schon sein ganzes Leben lang Kontakt mit außerirdischen Zivilisationen – vorrangig mit den sogenannten Nordics, die ihn in seinem gesamten Leben bisher mehr als fünfmal entführt haben, wie Oliveira Moulton Howe in einem Gespräch [verriet](#).

Die letzte Entführung soll 2002 stattgefunden haben. Dabei sollen die Nordics Oliveira einen holographischen Film gezeigt haben, in dem zu sehen war, dass Jesus Mitglied eines Teams von Wissenschaftlern war, der sich sehr besorgt über den Zustand der Erde gezeigt haben soll, vor allem hinsichtlich der Tatsache, dass sich die Erde sowie das gesamte Sonnensystem in einer unnatürlichen Zeitschleife befindet, die sich aus einem endlosen Kreislauf der Zerstörung zusammensetzt ([Signale von hypothetischen Außerirdischen und warum wir in einem Zoo leben \(Videos\)](#)).

Kam Jesus mit anderen Wissenschaftlern aus einer anderen Galaxie?

Urandir Oliveira sagt, dass Jesus zusammen mit anderen Wissenschaftlern als Zeitreisender unterwegs gewesen sei. Jesus und die anderen Wissenschaftler seien, bestrebt darin gewesen, die Erde auf eine für die gesamte Menschheit positive Zeitlinie zu bringen.

Oliveira behauptete in dem Gespräch mit Linda Moulton Howe auch, dass ihm die Nordics verraten hätten, dass Jesus das Wissenschaftlerteam angeführt habe und dass er und auch die anderen Wissenschaftler aus einem anderen Teil der Galaxie auf die Erde kamen.

Oliveiras Worten nach soll dieses Team aus der Zukunft 2000 Jahre in die Vergangenheit zurückgereist sein, um die Zeitlinie der Erde zu verändern, damit 2000 Jahre später ein ganz bestimmtes Ereignis ausgelöst werden kann ([Zeus und Jesus: Ihre schockierende Verbindung](#)).

Von welchem Ereignis ist hier die Rede? Jesus soll immer davon gesprochen haben, dass er wieder auf die Erde zurückkehren wird. Möglicherweise ist jetzt die Zeit gekommen und das Ereignis steht in direkter Verbindung mit der vielzitierten Transformation, die die Erde und die Menschheit gerade durchläuft. Wer aber waren die anderen Wissenschaftler in Jesus seinem Team? Bis heute ist die Antwort nicht bekannt.

Zwar wissen wir, dass Jesus nicht allein reiste, sondern in Begleitung seiner Mutter Maria war, dann waren da noch Maria Magdalena, Anna von der Bruderschaft der Essener und Johannes dem Täufer, doch ist bis heute nicht bekannt, ob auch sie zum wissenschaftlichen Rat gehörten oder möglicherweise nur seine Weggefährten waren.

Nach Angaben von Urandir Oliveira soll das Ziel dieser Reise gewesen sein, in der Vergangenheit bestimmte Dinge in Bewegung zu setzen, die einmal die Zukunft auf positive Weise verändern sollen, dazu es nötig ist, den Geist, die Seelen, die Gedanken und die Herzen der Menschen zu verändern – und das noch, bevor die Erde auf eine totale Katastrophe zusteuert.

Es gehörte zum Wissen Jesus, dass die Menschheit seit Anbeginn in einer Matrix der Unterdrückung und Sklaverei gefangen gehalten wird. Das jedenfalls geht aus der „Ersten Apokalypse des Jakobus“ hervor, darin belehrt Jesus seinen Bruder Jakobus über alle unbequemen Tatsachen und enthüllt, dass unsere Welt ständig von Dämonen bewacht wird, den sogenannten Archonten, die den Weg der Seelen zwischen der materiellen Welt und dem Jenseits blockieren, was zur Folge hat, dass die Seele des Menschen in einem ewigen Kreislauf des Leidens gefangen gehalten wird ([Jesus, Maria, die Gnostiker und die Archonten](#)).

Und genau dieser Aspekt unterscheidet Jesus im Wirken der großen Religionen auf geradezu entscheidende Weise. Denn dieses Wissen wird von den Religionen bis heute nicht nur verschwiegen, sondern auch unterdrückt, sodass dieses Wissen nur den wenigsten Menschen bekannt ist.

Aus diesen Informationen geht hervor, dass Jesus offenbar versucht hat, durch seinen Leidensweg der Macht der Archonten zu entkommen. Die Archonten werden in historischen Schriften als „Wächter“ und „Herren der Welt“ bezeichnet.

Glaubt man diesen Schriften, sind die Archonten die göttlichen Schöpfer des Kosmos, die Diener des Demiurg, des Schöpfergottes, der zwischen der menschlichen Rasse und einem transzendenten Gott stand, der nur durch die Kenntnis der wahren Natur des Menschen göttlich werden konnte.

Im Alten Testament werden die Archonten als gefallene Engel und Dämonen dargestellt. Wer aber sind sie wirklich? Sind sie vielleicht die göttlichen Schöpfer des Universums? Wenn wir nun von dieser Tatsache ausgehen und Jesus tatsächlich aus einer anderen Galaxie kam, besteht durchaus die Möglichkeit, dass Jesus nicht nur die Erde und die Menschheit befreien wollte, sondern unser gesamtes Universum, in dem es auch noch andere Planeten mit ähnlich grausamen Bedingungen, wie wir sie auf der Erde vorfinden, geben soll.

Wer aber ist dann der Schöpfer des Menschen? Sind es möglicherweise die Nordics? Besonders in modernen Schriften werden die Nordics immer wieder gerne erwähnt. Allerdings ist es möglich, dass es sich bei den Nordics um eine Rasse handelt, die in der Vergangenheit einmal eine ganz andere Bezeichnung hatte.

Viele Zeitzeugen haben immer wieder von Begegnungen mit den Nordics berichtet. Unter anderem auch die US Amerikanerin Donna Butts aus Kansas, die nach eigener Aussage mehrfach entführt wurde und vieles darüber im Internet und in einem Buch veröffentlicht hat.

Butts sagt, dass ihr die Nordics verraten hätten, dass sie viele versteckte Botschaften in der Bibel hinterlassen hätten, die man erst dann entschlüsseln und verstehen könne, wenn die letzten Tage gekommen sind. Wörtlich sagt Butts:

„Wir müssen die Bibel mit dem Verständnis fortgeschrittener Intelligenz betrachten. Sie wird als verschlüsselte Nachricht bezeichnet, die erst in den letzten Tagen verstanden werden wird (...) Es ist eine kodierte Botschaft darin enthalten, die man nicht fähig sein wird zu verstehen, bis die letzten Tage gekommen sind.“ ([Neue astronomische Erkenntnisse belegen, dass die Erde von Ausserirdischen beobachtet wird \(Videos\)](#))

Jesus wollte dem satanischen Kult ein Ende setzen

Jesus wusste sehr gut, dass sich die Menschen in einem künstlich erschaffenen Gefängnis, geprägt von endlosen Zeitschleifen der Zerstörung, befindet und dass die Archonten göttliche Seelen in genetisch manipulierten Körpern benötigen, um diesen die Lebensenergie abzusaugen, weil sie selbst nicht mehr im Besitz dieser Lebensenergie sind, denn sie sind von der Schöpferquelle getrennt.

In der Bibel wird auch davon berichtet, dass Jesus eines Tages die Herrscher aus den Tempeln warf. Um das zu verstehen zu können, muss man wissen, dass in den Tempeln der Israeliten und Salomons satanische Opferkulte zelebriert wurden. Es wird vermutet, dass Jesus versucht hat, diesem satanischen Kult ein für allemal ein Ende zu setzen, was ihm möglicherweise das irdische Leben kostete (Vatikan: Warum hat die Kirche im Jahre 1684 ganze 14 Bücher aus der Bibel entfernt? (Video)).

Es wird nämlich vermutet, dass der wahre Grund dafür war, weshalb man Jesus ans Kreuz nagelte? In der Bibel heißt es, dass Blitze am Himmel zuckten und die Erde bebte, als Jesus am Kreuz hing. Dann soll er vor den Augen seiner Jünger leibhaftig in den Himmel aufgefahren sein – doch wohin? (Von der Kirche unterdrücktes Wissen: Altes Manuskript besagt, Menschen haben “übernatürliche Kräfte”).

Das Interessante an dieser Beschreibung ist nämlich, dass Jesus Körper aufgestiegen ist, nicht alleine nur seine Seele. Und ich denke nicht, dass es sich hierbei nur um eine symbolische Redewendung handelt. Ist Jesus möglicherweise mithilfe eines sogenannten Traktorstrahls (der auch bei UFO-Entführungen immer wieder beobachtet wurde) an Bord eines Raumschiffs geholt worden? (Grey Aliens und ihre Implantate: Weltweites Wirken und Entführungen in Deutschland (Videos)).

Auf alten Fresken, die die Kreuzigung Jesus darstellen, kann man am Himmel seltsame Objekte erkennen, die Kreuzigung offenbar beobachten. Immer wieder wird darüber spekuliert, dass es sich bei diesen Objekten möglicherweise um Raumschiffe handelt.

Von der modernen Wissenschaft werden diese Theorien selbstverständlich nicht akzeptiert, weil sie nicht in das gegenwärtige Paradigma passen, vor allem nicht in das der christlichen Religionen. Allerdings ist meiner Meinung nach jetzt die Zeit für uns alle gekommen, dass wir uns dieser alten Paradigma endgültig entledigen und unserem Geist einen völlig freien Raum für neue Erkenntnisse und Wahrheiten schaffen.

Die christlichen Religionen, vor allem die römisch-katholische, haben in ihrer langen Tradition viel Schuld und Sünde auf sich geladen, das Wissen darüber ist bekannt und vieles wird in der vor uns liegenden Zeit noch rauskommen.

Jesus Ziel war es, die Erde und die Menschheit von Satan zu befreien, doch geändert hat sich bis heute nichts. Satan ist offenbar auch nach mehr als 2000 Jahren mächtiger denn je. Zu den satanischen Praktiken zählen neben „Schwarzer Magie“ im Allgemeinen auch zahlreiche andere Rituale, von denen die Menschheit bis heute keine Ahnung hat, die im Geheimen praktiziert werden, um die zerstörerische Zeitlinie aufrecht zu erhalten (Forscher der Universität von Oxford behauptet, dass Ausserirdische sich bereits mit Menschen kreuzen (Videos)).

Vergegenwärtigen wir uns nun die Situation auf der Erde, dann sehen wir sehr deutlich, dass der Mensch noch immer das einzige Lebewesen auf der Erde ist, das nicht wirklich frei ist, sondern in einer von außen künstlich erschaffenen Matrix lebt und gefangen gehalten wird. Somit irrte Jesus nicht.

Viele Propheten verkünden die Wiederkehr Jesus und den Eintritt in ein Neues Zeitalter. Glaubt man diesen Prophezeiungen, bricht dieses Zeitalter offenbar gerade jetzt an. Dieses Zeitalter soll nicht nur das Ende aller Lügen bedeuten, sondern auch das Ende unserer geistigen Gefangenschaft.

Doch wie es scheint, ist die Menschheit von diesem Ziel noch weit entfernt.

Bleiben Sie aufmerksam!